

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Zeitschrift für Sozialhilfe : ZESO**

Band (Jahr): **107 (2010)**

Heft 1

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

SKOS CSIAS COSAS

Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe
Conférence suisse des institutions d'action sociale
Conferenza svizzera delle istituzioni dell'azione sociale
Conferenza svizra da l'agid sozial

ZESO

ZEITSCHRIFT FÜR SOZIALHILFE

1/2010

SCHWERPUNKT

Wenns eng wird:
Leben in Armut

INTERVIEW

Urs Vogel zum neuen
Erwachsenenschutz

THEMEN

Integrative Ferien?
Ja, das gibts



SKOS CSIAS COSAS

Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe

Mitgliederversammlung

Aussichtslos? Erwachsene ohne Ausbildung in der Sozialhilfe

27. Mai 2010, Hotel National Bern

Über ein Drittel der Schweizer Bevölkerung hat keine Ausbildung. Bei den Sozialhilfebeziehenden sind es sogar mehr als die Hälfte. Dem gegenüber steht das Postulat des lebenslangen Lernens. Die Berufswelt verlangt heute in fast allen Sparten nach ausgebildeten und gut qualifizierten Menschen. Im Europäischen Jahr zur Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung 2010 stehen Bildungsfragen ganz besonders im Zentrum. Die SKOS widmet ihre Mitgliederversammlung deshalb den Erwachsenen in der Sozialhilfe, die keinen Berufsabschluss haben. Gefragt sind Lösungsansätze an der Schnittstelle zwischen Sozial- und Bildungspolitik.

Programm und Anmeldung: www.skos.ch → Veranstaltungen

SKOS CSIAS COSAS

Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe

Weiterbildung

Sozialhilfe und Vormundschaftswesen

Mittwoch, 16. Juni 2010, Olten

Die überregionale Weiterbildung widmet sich den Themen öffentliche Sozialhilfe und Vormundschaft. Verschiedene Module bieten die Möglichkeit, auf spezifische Aspekte wie beispielsweise die Anwendung der SKOS-Richtlinien, Subsidiarität in der Sozialhilfe, Kindes- und Erwachsenenschutzrecht oder Kindeswohl einzugehen.

Die Veranstaltung ist für einen halben Tag konzipiert und richtet sich an Behördenmitglieder, Sozial- und Sachbearbeitende sowie Personen in leitenden Funktionen. Sie regt den Austausch zwischen den verschiedenen Fachpersonen an.

Programm und Anmeldung: www.skos.ch → Veranstaltungen